

Studiengang	BA-Studium der deutschen Sprache und Literatur			
Lehrveranstaltung	Deutsche Sprachübungen 4			
Status	Pflichtfach (A)			
Studienjahr	2.	Semester	4.	
ECTS	3			
Lehrende	Marina Lovrić, Oberlektorin			
E-mail	malovric@unizd.hr			
Sprechstunden				
Mitarbeiter / Assistent	/			
E-mail	/			
Sprechstunden	/			
Vorlesungsraum	156			
Lehr- und Lernformen	Übungen; Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Vorträge			
Lehrbelastung	4 Stunden Übungen, wöchentlich			
Prüfungsmethoden	Klausur (schriftlich) + mündlich am Semesterende			
Unterrichtsbeginn	27. Februar 2017	Unterrichtsende	9. Juni 2017	
Kolloquien	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
	-	-	-	-
Prüfungstermine	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
	Juni 2017	Juni 2017	September 2017	September 2017
Lernergebnisse	<p>Nach der bestandenen Prüfung werden die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Themenbezogene Lese- und Hörtexte verstehen und inhaltlich wiedergeben können • Einfache Sätze, Position der Satzglieder, Satzglieder im Mittelfeld, Satzglieder im Nachfeld, Sinngerichtete Infinitivkonstruktionen, Infinitivkonstruktionen und dass-Sätze, Fragesätze als Nebensätze, Relativsätze und Partizipialsätze kennen und anwenden können • über menschliche Sinne, Essverhalten, Esssitten, Lebensmittel und Werbung für Lebensmittel berichten und debattieren • eine Gliederung für einen strukturierten Aufsatz erarbeiten • Vor- und Nachteile von Werbung aufzeigen und Schlussfolgerungen ziehen • landeskundliche und literarische Texte zum Thema <i>Deutsche Geschichte nach 1945</i> verstehen • Redemittel zum Thema <i>Wählen und politische Debatten</i> kennen und anwenden • Gehörtes und Gesagtes mithilfe der indirekten Rede wiedergeben • das Wahlsystem und die Parteienpolitik in Deutschland und im Heimatland kennen und darüber zusammenhängend sprechen • fließend über vertraute Themen wie <i>Kultur, Kunst, Literatur und Musik</i> sprechen • ausführliche Biografien (Lese- und Hörtexte) von Künstlern verstehen und zusammenfassen • Vorschläge unterbreiten, auf Gegenvorschläge eingehen und zu einer Einigung gelangen • verschiedene Buchrezensionen auswerten und eine eigene Rezension schreiben • fließend zu den Themen <i>Lebenswege, Altern und</i> 			

	<p><i>Zukunftsprognosen</i> sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Gedankenkarte erstellen und damit einen Vortrag zu gesellschaftsrelevanten Themen halten • Umfrageergebnisse schriftlich in einem Bericht zusammenfassen • Grafiken interpretieren und unterschiedliche Meinungen bewerten
Voraussetzungen für die Kursbelegung	Absolvierte Veranstaltung Deutsche Sprachübungen 3
Inhalt	<p>Thema 1: Das Reich der Sinne</p> <p>Sprachliche Handlungen Über die menschlichen Sinne, Essverhalten, Esssitten und Lebensmittel berichten und diskutieren; Vor- und Nachteile benennen und Folgen beschreiben; Eine Stellungnahme zum Thema <i>Sinne und Wahrnehmungen</i> schreiben; Eine Gliederung für einen Vortrag oder Aufsatz erarbeiten; Einen Vortrag über Ernährungsprobleme halten; Einen Aufsatz über ökologische Lebensmittel schreiben; Ein Interview zum Thema <i>Werbung</i> führen; Ein Produkt werbewirksam beschreiben; Themenbezogene Lese- und Hörtexte verstehen und inhaltlich wiedergeben</p> <p>Wortschatz Die menschlichen Sinne; Essen, Esssitten; Gesunde Ernährung, Lebensmittel; Werbung; Gliederung eines Vortrages/Aufsatzes</p> <p>Grammatik Einfache Sätze; Position der Satzglieder; Satzglieder im Mittelfeld; Satzglieder im Nachfeld Wiederholung: Deklination der Adjektive; Besondere Attribute; Adjektive mit Umlaut im Komparativ und Superlativ; Adversativangaben</p> <p>Thema 2: Geschichte und Politik</p> <p>Sprachliche Handlungen Über Geschichte sprechen und wichtige geschichtliche Ereignisse des Heimatlandes vorstellen; Einen Auszug aus einem Roman und einen satirischen Text verstehen; Über Politik, Politiker und Wahlen berichten und diskutieren; Eine Diskussion leiten und strukturieren; Eine Stellungnahme zum Thema <i>Politik ist Privatsache</i> verfassen; Einen Vortrag über Politiker halten; Aussagen in der indirekten Rede wiedergeben; Ratschläge für einen guten Redner geben; Über Wahlergebnisse berichten; Themenbezogene Lesetexte verstehen und inhaltlich wiedergeben</p> <p>Wortschatz Deutsche Geschichte Politik und Politiker; Parteien in Deutschland und Wahlen; Diskussion und Meinungsäußerung</p> <p>Grammatik Sinngerichtete Infinitivkonstruktionen; Infinitivkonstruktionen und dass-Sätze; Fragesätze als Nebensätze Wiederholung: Feste Verbindungen; Partizipien und Adjektive als Nomen; Konjunktiv I; Imperativ</p> <p>Thema 3: Ton, Bild und Wort</p>

	<p>Sprachliche Handlungen Über ein Konzertangebot diskutieren und zu zweit eine Auswahl treffen; Über Musik, die Wirkung von Musik und Musikinstrumente sprechen; Biografische Informationen über Johann Sebastian Bach geben; Nominale Sprache bewusst einsetzen; Gezielte Informationen aus Kurztexten entnehmen; Ein Interview über Fotografie führen; Über Bildmanipulationen diskutieren; Buchrezensionen im Detail verstehen; Gefallen und Missfallen ausdrücken; Eine Buchrezension verfassen; Themenbezogene Lese- und Hörtexte verstehen und wiedergeben;</p> <p>Wortschatz Musik und Wirkung von Musik; Musikinstrumente; Fotografie und Bildmanipulation; Buchrezensionen</p> <p>Grammatik Relativsätze Wiederholung: Nominalisierung; Passiv und Passiversatzformen; Verschiedene Präpositionen</p> <p>Thema 4: Lebenswege</p> <p>Sprachliche Handlungen Fotos beschreiben und über die dargestellten Themen sprechen; Vor- und Nachteile darlegen; Veränderungen beschreiben; Über Vorschläge zum gesunden Leben diskutieren und diese präsentieren; Einen Leserbrief an eine Zeitung schreiben; Ein Interview über lebensweisheiten führen; Ratschläge geben; Eine Grafik beschreiben; Eine Gedankenkarte erstellen; Kurzvorträge zu den Themen <i>Veränderung der Altersstruktur und Risiken</i> halten; Ein Interview über Zukunftsvorhersagen führen; Über Vorschläge zum Thema <i>Umwelt</i> diskutieren; Ein expressionistisches Gedicht verstehen; Themenbezogene Lese- und Hörtexte verstehen und inhaltlich wiedergeben</p> <p>Wortschatz Älterwerden, Altersstruktur; Gesundes Leben; Veränderungen; Vorhersagen; Risiken; Klimawandel</p> <p>Grammatik Relativsätze; Partizipialsätze Wiederholung: Nomen mit präpositionalem Objekt; Nomen mit Besonderheiten im Numerus; Verben mit Präfixen</p>
<p>Prüfungsliteratur</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Buscha / Raven / Linthout , <i>Erkundungen C1</i>, (2013), Schubert-Verlag Leipzig, 2. Helbig / Buscha, <i>Übungsgrammatik Deutsch</i>, (2000), Langenscheidt KG, Berlin und München; 3. Buscha / Szita / Raven, <i>C-Grammatik</i>, (2013) Übungsgrammatik Deutsch als Fremdsprache, Schubert-Verlag Leipzig 4. Helbig / Buscha, <i>Deutsche Grammatik</i>, (2014), Langenscheidt KG Berlin und München;

<p>Zusätzliche Literatur</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sag's besser! (Teil 1, Teil 2) Arbeitsbuch für Fortgeschrittene, (2010), Hueber Verlag, Ismaning • Übungsgrammatik für die Mittelstufe, B1-C1,(2009), Hueber Verlag, Ismaning • Hall/Scheiner, Übungsgrammatik für Fortgeschrittene, (2001), Verlag für Deutsch • Duden, Deutsches Universal Wörterbuch A-Z, (1996), Mannheim • Hansen-Kokoruš, Renate i dr., Njemačko-hrvatski univerzalni rječnik (2005), Nakladni zavod Globus, Zagreb
<p>Internetquellen</p>	<p>http://moodle.srce.hr/2015-2016/course/view.php?id=12142</p>
<p>Qualitätskontrolle</p>	<p>Evaluierung durch die Studenten</p>
<p>Voraussetzungen für die Unterschrift</p>	<ul style="list-style-type: none"> • regelmäßige Teilnahme am Unterricht im Einklang mit den Vorschriften http://www.unizd.hr/Portals/0/doc/pravilnik_o_studijama_i_studiranju_20140529.pdf • aktive Mitarbeit am Unterricht • regelmäßige Vorbereitung für den Unterricht • regelmäßige Abgabe der verpflichtenden Hausaufgaben
<p>Bewertung von Kolloquien/Seminaren/Übungen/Prüfungen</p>	<p>Voraussetzung für die Zulassung zur mündlichen Prüfung ist die bestandene Klausur (schriftliche Prüfung).</p> <p>Die schriftliche Prüfung ist bestanden mit erzielten 65% der Gesamtpunktzahl, bzw. mit erzielten 50% in jeder Einzelaufgabe.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 65-74% - ausreichend (2) • 75-84% - befriedigend (3) • 85-92% - gut (4) • 93-100% - sehr gut (5) <p>Die mündliche Prüfung besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fehlerkorrektur der schriftlichen Prüfungsarbeit • Kontrolle der Erkennung und entsprechender Anwendung bestimmter grammatischer Strukturen anhand der bearbeiteten Texte • Gespräch zu bearbeiten Themen

Formierung der Endnote	<ul style="list-style-type: none"> a) 60 % schriftliche Prüfung b) 40 % mündliche Prüfung, regelmäßige Teilnahme am Unterricht im Einklang mit den Vorschriften, aktive Mitarbeit am Unterricht, regelmäßige Vorbereitung für den Unterricht, regelmäßige Abgabe der verpflichtenden Hausaufgaben
Bemerkung	//////////

Übungen			
Nr.	Datum	Inhalt	Literatur
1.	27. 02.	Einführung in die Lehrveranstaltung Thema: Das Reich der Sinne	Syllabus Buscha / Raven / Linthout , Erkundungen C1
2.	1. 03.	Thema: Das Reich der Sinne	ebenda
3.	6. 03.	Thema: Das Reich der Sinne	ebenda
4.	8. 03.	Thema: Das Reich der Sinne	ebenda
5.	13. 03.	Einfache Sätze; Position der Satzglieder	Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch, Buscha / Szita / Raven, C-Grammatik,
6.	15. 03.	Satzglieder im Mittelfeld	ebenda
7.	20. 03	Satzglieder im Nachfeld	ebenda
8.	22. 03.	Wiederholung: Deklination der Adjektive; Besondere Attribute; Adjektive mit Umlaut im Komparativ und Superlativ; Adversativangaben	ebenda
9.	27. 03	Thema: Geschichte und Politik	Buscha / Raven / Linthout , Erkundungen C1
10.	29. 03.	Thema: Geschichte und Politik	ebenda
11.	3. 04.	Thema: Geschichte und Politik	ebenda

12.	5. 04.	Thema: Geschichte und Politik	ebenda
13.	10. 04	Sinngerichtete Infinitivkonstruktionen	Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch, Buscha / Szita / Raven, C-Grammatik
14	12. 04.	Infinitivsätze und dass-Sätze	ebenda
15.	19. 04	Fragesätze als Nebensätze	ebenda
16.	24 .04	Wiederholung: Feste Verbindungen; Partizipien und Adjektive als Nomen; Konjunktiv I; Imperativ	ebenda
17.	26.04.	Thema: Ton, Bild und Wort	Buscha / Raven / Linthout , Erkundungen C1
18.	3 .05	Thema: Ton, Bild und Wort	ebenda
19.	8. .05	Thema: Ton, Bild und Wort	ebenda
20.	10. 05.	Thema: Ton, Bild und Wort	ebenda
21.	15.05.	Relativsätze	Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch, Buscha / Szita / Raven, C-Grammatik
22.	17. 05.	Partizipialsätze	ebenda
23.	22. 05.	Wiederholung: Nominalisierung; Passiv und Passiversatzformen; Verschiedene Präpositionen	ebenda
24.	24. 05.	Thema: Lebenswege	Buscha / Raven / Linthout , Erkundungen C1
25.	29. 05.	Thema: Lebenswege	ebenda
26.	31. 05.	Thema: Lebenswege	ebenda
27.	5. 06.	Thema: Lebenswege	ebenda
28.	7. 06.	Wiederholung: Nomen mit präpositionalem Objekt; Nomen mit Besonderheiten im Numerus; Verben mit Präfixen	Helbig / Buscha, Übungsgrammatik Deutsch, Buscha / Szita / Raven,

			<i>C-Grammatik</i>
--	--	--	---------------------------